

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

264 (25.9.1892) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 264. Erstes Blatt. Sonntag den 25. September

1892.

## An die evangelische Kirchengemeinde.

Anmeldung zur Konfirmation auf Ostern 1893.

Der Beginn des diesjährigen Konfirmandenunterrichts ist auf Montag den 17. Oktober festgesetzt.

Die Eltern oder Fürsorger, welche ihre Kinder auf Ostern 1893 konfirmieren zu lassen wünschen, werden ersucht, dieselben in der Zeit von

**Mittwoch den 28. und Donnerstag den 29. September**

anzumelden. Diese Anmeldungen werden von den fünf Geistlichen der Civildgemeinde in ihren Wohnungen entgegengenommen, nämlich:

- für die Hofpfarre von Oberhofprediger D. Helbing Erbprinzenstraße 6,
- für die Ostpfarre von Stadtpfarrer Schmidt Waldhornstraße 11,
- für die Mittelpfarre von Dekan D. Zittel Erbprinzenstraße 5,
- für die Westpfarre von Stadtpfarrer Laengin Leopoldstraße 1,
- für die Südpfarre von Stadtpfarrer Brüdner Werderstraße 4.

Indem wir bei diesem Anlaß an die seit 1. September v. J. eingeführte neue Bezirkseinteilung und Seelsorgeordnung unserer Gemeinde erinnern, bemerken wir, daß das Festhalten mit den genaueren Bestimmungen derselben sowie Formulare zur etwaigen Abmeldung bei den Kirchendienern zu haben sind.

Wer einen andern Geistlichen als seinen Bezirkspfarrer wählt oder seinen früheren Seelsorger zu behalten wünscht, hat bei der Anmeldung einen Abmeldechein von dem Bezirkspfarrer vorzulegen.

Die gesetzlichen Vorschriften, nach welchen über die Zulassung zur Konfirmation entschieden wird, sind in nachstehenden Sätzen der Konfirmationsordnung enthalten, die wir bei diesem Anlaß in Erinnerung bringen:

1. Die Zulassung zur Konfirmation kann verlangt werden für diejenigen Knaben, welche bis zum 23. April, und für diejenigen Mädchen, welche bis zum 1. November des Konfirmationsjahres das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die heilige Taufe empfangen haben, die erforderliche geistige und sittliche Befähigung besitzen und diejenigen religiösen Kenntnisse inne haben, welche in der obersten Abteilung der obersten Klasse der Volksschule erlangt werden.

2.

Nachricht kann erteilt werden:

1. wegen mangelnden Alters:
  - a. wenn Kinder durch Eintritt in auswärtige Anstalten oder durch Wegzug der Eltern in Verhältnisse kommen würden, wo keine gesicherte Gelegenheit zum evang. Religions- und Konfirmandenunterricht vorhanden wäre; diese Nachricht kann ohne Genehmigung des Oberkirchenrates nicht über ein halbes Jahr ausgedehnt werden;
  - b. denjenigen Knaben, welche bis zum 1. Juli das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die in §. 1 angegebene sonstigen Bedingungen erfüllen, und denen auf Grund des Schulgesetzes die Schulentlassung bewilligt worden ist, beziehungsweise voraussichtlich bewilligt werden wird;
2. wegen mangelnder Kenntnisse:
  - wenn wegen allzu schwacher Begabung des Kindes nicht zu erwarten ist, daß dasselbe noch erhebliche Fortschritte machen würde, sofern es jedoch im Fleiß und Betragen ein gutes Zeugnis bezieht.

**Evang.-prot. Stadtpfarramt.**

Schmidt.

32.

## Groß. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Das neue Schuljahr 1892/93 beginnt am 4. Oktober d. J. — Aufnahme der Tageschüler Dienstag den 4. Oktober, Vormittags 8 Uhr. Aufnahme der Abendchüler Montag den 3. Oktober, Abends 7 Uhr.

Der Unterricht wird in 3 Abteilungen und nachfolgenden Lehrfächern erteilt:

Geometrisches Zeichnen, darstellende Geometrie, Beleuchtungslehre, Perspektive, Freihandzeichnen, Figurenzeichnen, Altzeichnen, Flächenmalen, Darstellen nach der Natur, Stillleben, Ornamentik, Architektur, kunstgewerbliches Zeichnen und Entwerfen, Thonmodellieren, Wachsmmodellieren, Eisellieren, dekoratives Malen, Methodik des Zeichensunterrichts, Geometrie, Stereometrie, Kunstgeschichte, Anatomie, Kalligraphie, Holzschneiden, Aufsatz, Rechnen, Buchführung, Buchstabenlehre, Kostenberechnungen, Wirtschaftslehre etc.

Die erste Abteilung, Fachschule, umfasst folgende fünf Schulen: A. Architekturschule, 3 Jahreskurse: Architektur- und Möbelzeichnen, Metallarbeiten, Keramik und Verwandtes; B. Bildhauerschule, 3 Jahreskurse: Modellieren in Wachs und Eben, Holzschnitzen; C. Eisellierschule, 3 Jahreskurse: Eisellieren, Gravieren, Lederplastik und Aegen in Metall; D. Dekorationschule, 3 Jahreskurse: Dekoratives Malen und figurlich-ornamentale Illustration; Z. Zeichenlehreschule, 4 Jahreskurse.

Die zweite Abteilung, Winterschule (Gästekurs): Freihandzeichnen und Fachunterricht für Schüler, hauptsächlich Dekorationsmaler, welche die Anstalt nur den Winter über besuchen und die Reise für die Fachschule nicht besitzen.

Die dritte Abteilung, Abendunterricht im Freihandzeichnen und Modellieren für Lehrlinge und Gewerbeschülern.

Anmeldungen für die erste und zweite Abteilung sind bis längstens 15. September schriftlich unter Beilage von Schul- und Leumundzeugnis, Geburtschein und Zeichnungen an die Direktion einzureichen.

Das Schulgeld, welches bei der Aufnahme zu entrichten ist, beträgt für das Winterhalbjahr in der I. und II. Abteilung für Reichsangehörige 25 M., für Ausländer 40 M.; außerdem haben die Schüler dieser 2 Abteilungen (Händlge und Gäste) ein einmaliges Eintrittsgeld von 10 M. zu entrichten. Das Schulgeld für die III. Abteilung, Abendchüler, beträgt 10 M.

Die weiteren Bestimmungen über Aufnahme, Stipendien, Schulgeldbefreiung etc. sind aus dem Programm der Schule zu ersehen, welches auf Ersuchen zugestellt wird.

Karlsruhe, den 6. August 1892.

Die Direktion.  
Gütz.

66.

## Bergebung von Bauarbeiten.

3.2. Die nachstehend verzeichneten Arbeiten für den Neubau eines Schulhauses in Spöck, als:

1. Erd- und Maurerarbeit,
2. Steinhauerarbeiten in rothen und grünlichen Steinen,
3. Zimmerarbeit,
4. Schreinerarbeit,
5. Glaserarbeit,
6. Schlosserarbeit und Schmiedarbeit,
7. Blechenerarbeit,
8. Tüncherarbeit,
9. Eisenlieferung in Säulen und Säulen,
10. Pflastererarbeit,

sollen im Wege des öffentlichen Angebots auf Einzelpreise im Akkord vergeben werden.

Die Pläne und Kostenvoranschlag nebst Bedingungen können bis zum 1. Oktober täglich bis Abends 6 Uhr, außer Sonntags, auf der Gemeindefanzlei in Spöck, woselbst auch die Angebotsformulare zum Einsehen der Einzelpreise in Empfang genommen werden können, eingesehen werden.

Die auf Einzelpreise gestellten Angebote sind längstens bis zum 6. Oktober portofrei und versiegelt mit entsprechender Aufschrift versehen bei unterzeichneter Stelle einzureichen.

Spöck, den 19. September 1892.

Der Gemeinderath.

## Pferde-Versteigerung.

Montag den 26. ds. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

werden ca. 7 Pferde im Kasernement Gottesau versteigert.

Karlsruhe, den 23. September 1892.

II. Abtheilung

des 1. Bad. Feld-Art.-Regiments Nr. 14.

## Wohnungen zu vermieten.

— Augartenstraße 56 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern etc. zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Ettlingerstraße 43 ist mit freier Aussicht ohne Vis-a-vis eine Wohnung von 4 Zimmern und 2 Küchen, wovon die eine als Badzimmer benützt werden kann, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Gartenstraße 2 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*3.2. Gartenstraße 50 ist auf 23. Oktober der untere Stock von 4 Zimmern, Badkabinett und Zugehör, mit freier Aussicht, zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags. Näheres Westendstraße 61 im 2. Stock.

— Gottesauerstraße 31 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause, parterre.

\*3.3. Strichstraße 67 ist die Parterremwohnung von 4 Zimmern, Badzimmer, Veranda, 3 Mansarden, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr und von 3—7 Uhr.

— Kaiserstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

— Kaiserstrasse 101/3 ist auf 23. Oktober zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Reizeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres Kronenstraße 25 im Laden.

— Kaiserstraße 123 ist im ersten Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres bei Steuer-Einnehmer Vogt, Kreuzstraße 11a.

3.3. Kaiserstraße 134 ist im Hinterhaus eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sofort oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

— Kaiserstraße 167, 4 Treppen hoch, ist sofort oder später eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 2 auf die Straße gehend, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im Möbelgeschäft.



# Malerinnen-Schule.

## Der Unterricht beginnt

### Montag den 3. Oktober 1892,

Morgens 9 Uhr,  
in allen Klassen.

Unter dem Protektorat Ihrer  
Königl. Hoheit der Frau Gross-  
herzogin Luise von Baden.

**Schulgäste.** Für Damen, welche nicht die Absicht haben, den Studiengang der Schule zu verfolgen, ist ein besonderer Unterricht eingerichtet, dessen Leitung Fräulein **R. Borgmann** übernommen hat.  
In den anderen Klassen werden Schulgäste aufgenommen soweit der Raum es gestattet. Nähere Auskunft und Anmeldung bei dem Vorstände

**Maler P. Borgmann, Kaiser-Allee 39,**

Sprechstunde von 3-4 Uhr Nachmittags.

5.5.

## Gewerbeschule.

32. Der Winter-Unterricht beginnt nach dem seitherigen Stundenplane vorerst noch im alten Schullokal **Mittwoch den 5. Oktober.**

Neuintretende haben sich, mit einem Zeugniss der zuletzt besuchten Schule sowie mit Schreib- und Zeichen-Geräte versehen, **Montag den 3. Oktober, präcis 7 Uhr früh, zur Aufnahmeprüfung** einzufinden. Anstretende müssen, wenn das Schulgeld nicht verfallen soll, vor dem 1. Oktober eine schriftliche, zum Zeichen des Einverständnisses vom Vater bezw. Fürsorger und vom Lehrmeister unterzeichnete Austrittserklärung eingereicht haben. Für Zahlung des Schulgeldes, welches halbjährig mit 3 Mark voranzubringen wird, haben sich nach §. 6 der Sch.O.D. die Lehrlinge unterschreiben zu verhalten. Gesuche um Befreiung sind alsbald nach der Aufnahme, jeder-falls vor dem 1. Oktober schriftlich vorzulegen.

Da mit aller Strenge auf regelmäßigen Schulbesuch gehalten wird, so ist es ratsam, durch Aufnahme einer ausdrücklichen Bestimmung in den Lehrvertrag, auf diese unerlässliche Forderung der Schule von vornherein Bedacht zu nehmen. Schüler, welche die dritte Klasse fleißig besucht und sich das Abgangszeugniss erworben haben, sind damit von der für die Preisbewerbung bei den allgemeinen Lehrlingsprüfungen geforderten besonderen theoretischen Prüfung entbunden.

Für **Gewerbegehilfen**, welche auf persönliche Anmeldung als Gäste Aufnahme finden, sind abendliche Fachzeichentische eingerichtet. Schüler und Gäste können an 4 Wochenvormittagen auch einen **offenen Tageszeichensaal** benutzen.

Schulprospekte, Jahresberichte und Auskunft über Lehrverträge, Lehrwerkstätten u. dgl. stehen jederzeit bereitwilligst zu Diensten.

Karlsruhe, den 15. September 1892.

**Der Gewerbeschul-Vorstand**  
**Dr. Cathiau, Architekt.**

## Privatspargelgesellschaft Karlsruhe.

**Wegen baulicher Veränderung ist unsere Kasse von Montag dem 26. d. Mts. ab auf mehrere Tage geschlossen.**

Die Wiedereröffnung wird s. Zt. bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 21. September 1892.

**Der Verwaltungsrath.**

Sevin.

### Wohnungen zu vermieten.

Karlstraße 22 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3-5 Zimmern per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre.

6.6. Klauprechtstraße 4 ist sogleich oder auf den 23. Oktober der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, und der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. Näheres im Hause parterre oder Karl-Friedrichstraße 14 im Laden.

Klauprechtstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 77 im 2. Stock.

Kreuzstraße 16 ist der 2. Stock, bestehend in einer schönen Wohnung von 6-8 event. auch 9 sehr hohen, großen und hellen Zimmern etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 35, Morgens zu erfragen.

Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kurvenstraße 14 ist eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Antbeil am Waschküchen auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Preis 420 Mark. Näheres Hirschstraße 25, parterre.

32. Kurvenstraße 14 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt allem Zugehör Bezugs halber sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

22. Lessingstraße 18 ist eine schöne Mansardenwohnung (abgeschlossen), 2 geräumige, freundliche Zimmer und schöne Küche, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist der 1. Stock, bestehend aus 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten, ebenso ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Rüppurrstraße 70 im 1. Stock.

Marienstraße 74 und 76, gegenüber der neuen Kirche, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf 1. oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Friedenstraße 6, parterre, oder Marienstraße 74 im 2. Stock.

3.8. Nothstraße 7 ist der 2. Stock mit allem Zugehör, herrliche Aussicht, auf 23. Oktober für 500 M. zu vermieten. Näheres Akademiestr. 1 im 3. Stock.

22. Schillerstraße 17 ist im Hinterhaus der 1. Stock, bestehend aus einem Zimmer mit Alkov und Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Schönenstraße 14 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von drei Zimmern, Küche nebst Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Schönenstraße 47 sind im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

Schönenstraße 91 ist im 2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine kleine Familie sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Sofienstraße 56 ist sofort eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter.

Sofienstraße 65 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf den

23. Oktober d. J. billigst zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Uhländstraße 7 und 9 sind 3 Wohnungen von je 2 schönen Zimmern, Küche und Keller, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Uhländstraße 9 im 2. Stock.

6.2. Uhländstraße 10 sind 2 schöne Wohnungen, die eine von 2 und die andere von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antbeil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Uhländstraße 21 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort, ebenso im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Uhländstraße 28 sind 3-4 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

22. Walbstraße 5 im Hinterhaus ist eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern nebst Küche etc. etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

22. Walbstraße 37 ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

Berderstraße 28 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

4.4. Wilhelmstraße 13 ist im 3. Stock wegen Verfehlung eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Bähringerstraße 11 ist auf 23. Oktober eine schöne Mansardenwohnung nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher im 4. Stock ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 87 im 1. Stock.

Per 23. Oktober ist Kurvenstraße 18 im Vorderhaus der zweite Stock mit je 2 Zimmern und Küche und 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss etc. oder beides zusammen mit 5 Zimmern, Küche event. eingerichtetes Badezimmer und sonstigem üblichen Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine schöne Wohnung von 3 oder 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit freier Aussicht ohne Vis-à-vis, ist auf 23. oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Stillingstraße 43 im 1. Stock.

Eine freundliche Wohnung im Seitenbau, ganz für sich abgeschlossen, bestehend aus 2 Zimmern und Alkov, 1 Mansarde, Küche und Keller, ist auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kriegstraße 78 im 1. Stock.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antbeil an der Waschküche, mit Wasserleitung, ist sofort möbliert im Vorderhaus, sowie eine solche von 2 Zimmern, Küche und Keller im Hinterhaus per 23. Oktober leer zu vermieten: Waldbornstraße 32.

Wegen Wegzug ist Friedenstraße 9 eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Hinterhauses.

Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Gr. Fasanerie, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, zwei Mansarden und 2 Kellern, Antbeil an der Waschküche und am Trockenspeicher, sowie Vorder- und Hintergarten, per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

8.5 Kurvenstraße 15 ist der 2. Stock, bestehend aus

**4 Zimmern,**  
Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Zugehör, auf 23. Oktober oder früher für 600 M. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 57 im 2. Stock.

Kurvenstraße 13 ist der 1. oder 2. Stock von je 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend elegant eingerichtet, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Steinstraße 29, Spitalplatz, ist der 3. Stock, neu und elegant hergerichtet, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, Keller, Küche und Mansarde, auf 23. Oktober, sowie im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Glasab-

Schluss per sofort oder 23. Oktober zu vermieten.

**Wielandstraße 24** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller bis 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. \*3.2.

**Herrschafts-Wohnung.**

— Kriegstraße 32, direkt gegenüber dem künftigen Bartsaal, ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 großen Zimmern mit breitem Balkon, zwei geraden Mansarden, einem Badezimmer mit Badeofen und Aussicht über Gärten sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 26 im 2. Stock.

**Karlstraße 46a**

ist eine elegante Wohnung im 3. Stock von 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

**Friedenstraße 9**

ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sogleich oder auf Oktober zu vermieten.

**Herrschaftswohnungen zu vermieten.**

— Hirschstraße 71 (Gedhaus diesseits der Hirschbrücke), in freier, sehr schöner Lage, sind der 1., 2., 3. und 4. Stock, bestehend in je 6—8 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **G. Renz**, Amalienstraße 14 b im 2. Stock.

**Zu vermieten.**

— Göthestraße 2, parterre, ist ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf Januar oder auch früher zu vermieten. Näheres im Bureau Lessingstr. 1.

— Göthestraße 2, parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf Januar oder auch früher zu vermieten. Näheres im Bureau Lessingstraße 1.

**Zu vermieten sind**

Ecke der Bernhards- und Ludwig-Bilhelmstraße: eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, und zwei Wohnungen im 5. Stock von 2—4 Zimmern und Zugehör. Näheres im 1. Stock daselbst.

**Wohnung zu vermieten.**

2.2. Ein Zimmer mit Kochofen und Keller ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sossienstraße 81.

**Wohnung zu vermieten.**

— Im westlichen Stadtteil, innerhalb der Bahnhalle, ist eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht von 5 Zimmern nebst Zugehör, 3 Treppen hoch, sehr billig per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a, 3. Stock, Eingang Thurmstraße.

**Wohnungen zu vermieten.**

5.3. Klappschiffstraße 22 sind im Vorderhause zwei Wohnungen von je 4 Zimmern und Zugehör, eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Zugehör, und im Hinterhause zwei Wohnungen von je 2 großen Zimmern mit Zugehör zu vermieten.

**Wohnung zu vermieten.**

4.4. Hebelstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus sieben Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Holzlege sowie Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres auf dem städtischen Hochbauamt, Zimmer Nr. 86, Vormittags von 8 bis 10 Uhr.

**Wohnung zu vermieten.**

\*3.3. Eine freundliche Wohnung (2. Stock) von 3 oder 4 Zimmern mit allem Zugehör (auch Gasleitung) ist per 23. Oktober oder früher an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Werderstraße 55 im 2. Stock.

**Wohnungen zu vermieten**

an einem freien Plage, je 3 Zimmer, Küche etc. in jedem Stock, eine Familien- und eine Mansardenwohnung. Zu erfragen Herrenstraße 35 im Kaufladen. 12.2.

**Cacao-Pulver und Cacao-Masse**  
in besten Qualitäten bei  
**Gebrüder Jost Nachfolger,**  
2.2. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

**Kaffee—Kaffee.**

**Friedr. Maisch, Groß. Hoflieferant,**  
Ludwigsplatz 57,

empfehlen sein auf's Reichhaltigste assortirtes, großes  
**Kaffee-Lager in roh und gebrannt**

zu bekannten außerordentlich billigen Preisen.  
Ganz besonders erlaube ich mir, auf einen hochfeinen gebrannten Java-Kaffee à M. 1.65 per Pfund aufmerksam zu machen.

**Geehrte Hausfrauen!**  
**Emil Seelig's** 6.2.  
**Kaffee-Essenz,**  
an Güte und Geschmack von keiner Concurrenz erreicht, ist in den meisten besseren Geschäften zu haben mit Stern im Reif als Schutzmarke.  
Fabriken in Heilbronn u. Waldau.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten in garnirten und ungarirten  
**Damen- u. Kinderhüten**

zeige hiermit empfehlend an.  
Eine große Auswahl **Modellhüte** halte stets vorrätzig.  
**Hüte zum Formen** werden angenommen und pünktlich besorgt.

**M. Räuber,**

Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

**Nie wieder so billig!**

Unwiderruflich Schluss

Montag den 26. September

des großen italienischen Schirm-Ausverkaufs.

Für den künftigen so lebhaften Besuch meinen besten Dank.

Schluss unwiderruflich am 26. September.

5.5. **Pietro Buschini aus Italien.**

Nur 80 Kaiserstraße 80, am Marktplatz.

**Photographisches Atelier I. Ranges,**

37 Amalienstrasse 37,

— **Ottm. Dambacher.** —

**Ausstellungen:**

am Hause Amalienstrasse 37, Marktplatz, Ecke Hobel- und Karl-Friedrichstrasse, Eitlingerstrasse 1, Ecke Bahnhofstrasse.

Aufnahmen von Viert- bis Lebensgröße in jedem gewünschten Verfahren bei künstlerisch gediegener Ausführung. Vergrößerung vom kleinsten Bild bis auf Lebensgröße. Reproductionen etc. etc. Mäßige Preise. Anmeldung erwünscht.

**Wegen Abreise**

Ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern billig zu vermieten. Näheres Sofienstr. 72 im 2. Stod. \*22.

**Laden mit oder ohne Wohnung** sofort oder für später zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof. Näheres durch Friedrich Wehe. 3.2.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
— Ein Laden mit Wohnung, in welchem bisher ein Friseur- und Rasirgeschäft mit Erfolg betrieben wurde und welche sich hauptsächlich für einen Anfänger eignen, ist auf 23. Oktober l. J. billig zu vermieten. Näheres bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 194, zu erfragen.

5.3. **Laden mit Wohnung** von 2 Zimmern mit Zugehör ist auf 23. Oktober in dem neubauten Hause Klumprechtstraße 22 zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Hinterhauses.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
— Karl-Friedrichstrasse 32, neben dem Hotel Germania, ist ein hübscher Laden mit Wohnung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Der enorm frequenten Lage wegen eignet sich der Laden ganz besonders für ein Geschäft oder eine Filiale in Verbrauchsartikeln oder für ein Friseurgeschäft. Zu erfragen beim Hausoigenthümer, über 3 Stiegen.

**Laden zu vermieten.**

— Friedrichsplatz 8 ist ein schöner, geräumiger, heller Laden mit Kontor sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei G. Hüner zum rothen Schaaf, Karlstraße 21.

**Wohnungs-Gesuch.**

2.2. Gesucht wird auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern in der Nähe der Versorgungsanstalt. Offerten mit näheren Angaben abzugeben unter Nr. 4860 im Kontor des Tagblattes.

**Laden-Gesuch.**

\*2.2. In frequentirter Lage wird ein größerer Laden mit Magazinen gesucht event. auch später. Offerten unter Nr. 4787 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. Gartenstraße 57 ist ein sehr schönes Zimmer sofort oder später an einen bessern Herrn mit oder ohne Pension billigst zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

\*2.2. Akademiestraße 9 ist ein großes, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

\*2.2. Birfel 11a ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, Eingang Hofthor rechts.

\*2.2. Lessingstraße 28 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit 2 Fenstern sogleich oder später zu vermieten.

\*2.2. Zwei gut möblierte, luftige Zimmer, auf die Straße gehend, sind zusammen als Wohn- und Schlafzimmer oder auch einzeln alsbald zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 20 im 3. Stod rechts.

— Leopoldstraße 19 sind 2 gut möblierte Zimmer Wohn- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

3.3. Belfortstraße 13 ist im 3. Stod auf 1. Oktober ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Der Lage wegen für einen Herrn Lehrer sehr praktisch. Auf Wunsch Pension.

3.3. Belfortstraße 13 ist im 3. Stod ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an ein solches Fräulein zu mäßigem Preis zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr.

3.3. Auf 1. Oktober ist ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an einen Kunst- oder Bau-gewerbe-Schüler zu vermieten. Preis 45 Mark. Einzusehen von 10 bis 5 Uhr: Belfortstraße 13 im 3. Stod.

— Zwei schöne, große, unmöblierte Zimmer sind sogleich oder später an eine einzelne Dame oder an einen Herrn zu vermieten. Auch könnte ein Keller und eine Mansarde dazugegeben werden. Näheres Rüppurrerstraße 2, parterre.

2.2. Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 2. Stod.

# Ausverkauf

wegen

## Lokalwechsel.

Mache meine werthen Kunden auf die

### billige Einkaufsgelegenheit

aufmerksam, da die Preisermässigung von

**10 Prozent**

auf alle Waaren nur noch bis Ende dieses Monats gewährt werden kann.

**H. Reudter, Juwelier,**  
Waldstraße 49.

Von Anfang Oktober befindet sich mein Laden im Neubau des Herrn Rosamentier Keller, Ecke Erbprinzenstrasse und Waldstrasse 53. 75.

4.1.

Neueste praktische Erfindung  
Imhoff's patentirter

## Clavier-Tasten-Putzer.

Unentbehrlich für Clavier-Besitzer!!!

Im Alleinverkauf zu haben per Stück 3 Mark bei

**Friedrich Weber, Drechslerwaarengeschäft,**  
207 Kaiserstraße 207.

## TAPETEN-LAGER

**W. Müllejans**

Kaiserstrasse 124 A  
nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

Reichhaltigste Auswahl von Tapeten jeder Art in der neuesten Geschmacksrichtung zu billigst gestellten Preisen.  
„Linerusta“ Patent-Relieftapeten. — Gobelin-Stofftapeten.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

2.2. Ein möbliertes Mansardenzimmer ist mit Pension an einen jungen Herrn oder Schüler zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 124 im 4. Stod.

In der Nähe der Malerinnenschule sind 2 möblierte Zimmer mit Pension an Damen zu vermieten. Zuerfragen im Kontor des Tagblattes. \*2.2.

Schillerstraße 14 ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang vor dem Glasabschluss mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

3.3. Zwei unmöblierte, freundliche Zimmer, welche sich zu Büreauzwecken eignen, parterre oder im 2. Stod, in einem Vorderhaus gelegen, werden baldtast zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4817 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

\*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Marienstraße 32 im 3. Stod.

4.4. Zwei schöne, ineinandergehende, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), auf die Straße gehend, sind mit oder ohne Pension bei guter Familie sofort oder später zu vermieten. Einzusehen zwischen 1 und 3 Uhr: Leisingstr. 41 (nahe der Kriegsstraße), zwei Treppen hoch.

\*2.2. Werderstraße 58 ist im 2. Stod ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\*2.2. Gartenstraße 59 ist im 3. Stod ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober mit oder ohne Pension zu vermieten.

\*2.2. Kaiserstraße 144 ist im 2. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer, auf die Karlstraße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Eckladen.

3.2. Karl-Friedrichstraße 4 ist im 4. Stod ein freundliches, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Durlacher Allee 34 ist per 23. Oktober 3 Pferde nebst Bürschenzimmer billigtast zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Friedenstraße 9 ist ein Mansardenzimmer an eine solibe Person zu vermieten.

Sebelstraße 15, 2 Treppen hoch, sind 2 fein möblierte Zimmer (Schlafzimmer und Salon) mit Balkon, event. mit Mansarde, an einen soliben, ruhigen Herrn zu vermieten. \*3.2.

Viktoriastraße 10 ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod. \*2.2.

Fein möblierte Zimmer zu vermieten: Kreuzstraße 19. 5.3.

Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 3. Stod. \*2.2.

Pension-Anerbieten. \*5.4. Junge Damen, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, oder zwei Schüler finden gute Aufnahme in besserer Familie. Näheres Leopoldstraße 7 a (Leopoldplatz), parterre.

Pension für junge Mädchen in gebildeter Familie: Waldstraße 60. Beste Referenzen. \*5.3.

Atelier Kaiser-Allee 1 auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft erteilt Herr Restaurateur Schindler.

Ein schöner Saal ist an eine Gesellschaft oder einen Verein sofort abzugeben. Ebenso ein kleineres Kneiplokal: Augartenstraße 44. \*2.2.

Magazinsräume und Keller, mit Aufzug verbunden, nebst zwei geräumigen Comptoirzimmern, in bester Lage, sind sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110, im Laden links.

# Photographie Atelier Rumbler,

Karl-Friedrichstrasse 32, I. Stock, neben Hôtel Germania.

## Aufnahmen in jeder Grösse,

bei garantirt bester Ausführung mässige Preise.

# Badische Rundschau,

## Wochenblatt für Stadt und Land,

erscheint vom 1. Oktober ab

zum Preis von 50 Pfennig vierteljährlich.

Bestellungen nimmt entgegen die

Expedition Spitalstrasse 50. \*3.1.

# Zum Elephanten.

Ich beehre mich, hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich das Restaurant

## „Zum Elephanten“

übernommen und Samstag Abend 5 Uhr eröffnet habe.

Sonntag den 23. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr,

## Grosses Frei-Concert.

Ich empfehle: 1<sup>o</sup> Export-Lagerbier 0,4 Liter 10 Pfg., helles, nach Pilsener Art gebranntes Lagerbier 0,4 Liter 12 Pfg., von der Bayerischen Bierbrauerei-Gesellschaft vorm. H. Schwartz in Speyer, reine Weine, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.

== Vorzüglichen Mittagstisch im Abonnement. ==

Freundliche und rasche Bedienung. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, das gute Renommée des Elephanten wieder herzustellen und empfehle mich hochachtend

## Otto Bootz,

langjähriger Küchen-Chef in ersten Hotels.

# Stadtgarten,

bel ungünstiger Witterung Festhalle.

Sonntag den 23. September 1892, Nachmittags 1/4 4 Uhr,

## Militär-Concert

von der

Kapelle des 1. Badischen Leib-Dräger-Regiments Nr. 20,

unter Leitung des Stabstrompeters Adolf Damm.

Eintritt { Abonnenten . . . 20 Pfg.  
Nichtabonnenten . . . 50 "

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich Samstag Abend 7 Uhr, Sonntag Nachmittag 3 Uhr und Montag Abend 7 Uhr zum letzten Male mein so beliebt gewordenes

## Hippodrom, Reithalle,

am Holzhof in Ettlingen eröffnen werde.

Es können Herren, Damen und Kinder auf lebenden, gut genährten Pferden unter Musikbegleitung reiten.

Zur Belustigung des Publikums findet ein Freitouren, ein Wein- und Champagner-Reiten statt, wo, u freundlichst einladet

C. Bachmann, Hippodrom-Besitzer.



# Thee-Ernte 1892/93.

Unsere neuen Thee-Importe der 1892/93er Ernte kamen erst in den letzten Tagen an und da **Thee billiger geworden**, haben wir die Preise, besonders für **Souchon** und **Pecco**, bedeutend herabgesetzt.

## In den Preisen herabgesetzt sind:

Nr. **China-Thee** (in Packeten von  $\frac{1}{5}$ ,  $\frac{1}{2}$  und 1 Pfund):

167	Selected Souchon (das Feinste der neuen Ernte)	fein aromatisch,	das Pfund von M. 6.00 auf M. 4.80,
174	Extrafine Souchon	kräftig aromatisch,	" " " " 5.50 " " 4.50,
176	Extrafine Moning Congo	dto. dto.	" " " " 4.50 " " 4.20,
177	Choicest New Seasons Souchon	dto. dto.	" " " " 4.20 " " 3.60,
181	Finest Lapseng Souchon (schwarz)	kräftig	" " " " 3.50 " " 2.85,
182	Finest Souchon (schwarz)	dto.	" " " " 2.75 " " 2.40,
187	Familien-Thee	kräftig und gut,	" " " " 1.95 " " 1.85,

**Thee-Mischungen** (in Packeten von  $\frac{1}{5}$ ,  $\frac{1}{2}$  und 1 Pfund):

168	Mandarin Melange (das Feinste der neuen Ernte)	fein aromatisch	das Pfund von M. 6.50 auf M. 5.10,
194	Moning Congo-Melange	kräftig aromatisch,	" " " " 5.00 " " 4.50,
195	New Seasons Souchon (Russische Mischung)	dto. dto.	" " " " 4.70 " " 4.50,
169	Feinste Pecco-Melange	mild aromatisch,	" " " " 4.20 " " 3.30,
170	Lapseng Souchon (Russische Mischung)	kräftig,	" " " " 3.75 " " 3.40,
183	Assam Pecco-Melange (Indische Mischung)	kräftig aromatisch,	" " " " 3.10 " " 2.85,
172	Souchon-Melange (Englische Mischung)	kräftig,	" " " " 2.75 " " 2.50,
175	Congo-Melange	dto.	" " " " 2.40 " " 2.05,

Reingeschmack garantiert.

**Emmericher Waaren-Expedition,**  
Filiale Karlsruhe,  
124 Kaiserstrasse 124.

# Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Meine bisherigen Lokalitäten habe ich per 23. Oktober d. J. anderweitig vermietet und muß nun mein großes Lager, bestehend in **vollständigen Herrenanzügen, Herbst-Paletots, Winter-Paletots, Schlafrocken, Schuwaloffs mit und ohne Pelz, Jaquettes, Joppen, Saccos, Hosen, Westen, Jünglings- und Knabenanzügen, 500 Meter Buckskins und Kammgarnen**, so rasch als möglich ausverkauft werden. Die Preise sind erstaunlich billig gestellt, so, daß selten eine so günstige Gelegenheit zum Einkauf geboten wird.

**Fritz Mayer,**  
Kaiserstraße 40, neben dem Elephanten.



**Rupp & Moeller,**  
Marmor-, Granit-, Syenit-Werke,  
**Karlsruhe,**  
Durlacher Allee 29, gegenüber Gottesau.

124. Fabrikation und Lager  
von

**Grab-Monumenten.**



## Junker & Ruh-Oefen

(verbessertes amerikanisches System),  
die beliebtesten Dauerbrenner mit  
Mica-Fenstern und Wärmecirculation,  
auf's Feinste regulirbar,  
ein ganz vorzügliches Fabrikat,  
liefert in den verschiedensten Grössen, Formen und  
Ausstattungen

die Eisengiesserei  
von

## Junker & Ruh.

Grosse Kohlenersparniss. Einfache und sichere  
Regulirung. Sichtbares und deshalb mühelos zu  
überwachendes Feuer. Fussbodenwärme. Vortreff-  
liche Ventilation. Kein Erglühen äusserer Theile  
möglich. Starke Wasserverdunstung, daher feuchte  
und gesunde Zimmerluft. Grösste Reinlichkeit.

Das Neueste in **Mantelöfen** mit Dauerbrand.  
**Musterschutz.** 62.

**Verkaufsstelle**  
**in der Fabrik,**

Sofienstrasse 65, Ecke Sofien- und Lessingstrasse,  
ferner bei  
**Hammer & Helbling,**  
**J. Ettlinger & Wormser**  
und  
**Wilh. Printz**  
zu Fabrikpreisen.

# Friedrichsbad Karlsruhe, Kaiserstrasse 136.

P. P.

Von der Ueberzeugung ausgehend, dass das Friedrichsbad als hygienisches Institut in erster Linie berufen sei, zur Erhaltung und Kräftigung der Gesundheit hiesiger Bevölkerung beizutragen, hat der wohlwollende Stadtrath im Einverständniss mit dem Ortsgesundheitsrath nach sorgfältiger Prüfung der Sachlage und Einsichtnahme unserer Bücher in seiner Sitzung vom 22. Juli vorigen Jahres beschlossen, eine Summe in das nächstjährige Budget einzustellen, um uns zu ermöglichen, das Friedrichsbad auch während des **Winters** offen zu halten.

Um nun das seitens des wohlwollenden Stadt- und Ortsgesundheitsrathes in uns gesetzte Vertrauen voll und ganz zu rechtfertigen, haben wir beschlossen, nicht nur an obige Zuwendung geknüpfte Bedingung — während der Wintermonate die Preise nicht zu erhöhen — zu erfüllen, sondern sogar eine **erhebliche Preisherabsetzung** eintreten zu lassen.

Hierdurch, so hoffen wir, wird **Jedermann** Gelegenheit geboten, um geringe Geldopfer öfter von dem einfachsten Mittel, seine Gesundheit sich zu erhalten resp. wiederzugewinnen und seinen Körper abzu härten, Gebrauch zu machen.

Für das Winterhalbjahr, **1. Oktober 1892 bis 31. März 1893**, normiren wir folgende Preise:

1. Eine Halbjahreskarte für Erwachsene statt **M. 15.00** nur **M. 12.00.**
2. Für Schüler und Schülerinnen hiesiger Lehranstalten über 15 Jahren mit Einschluss der an hiesigen **technischen Schulen Studierenden** **M. 9.00.**
3. Für Schüler und Schülerinnen unter 15 Jahren **M. 6.00.**
4. Ferner bemerken wir, dass wir für **Vereine, Corporationen und Familien** die „**100 Karten**“ à **20 und 30 M.**, mit deren Einführung wir einem entschieden gefühltem Bedürfniss entgegengekommen sind, wie der Absatz von **ca. 12 000 Karten** im **ersten** und **20 000 Karten** im Laufe letzten Sommers beweist, zu den angeführten Preisen auch im Winterhalbjahr beibehalten werden.
5. Die Wannenbäder **II. Klasse** und Schwimmbäder werden wie bisher auch ferner an jedem Montag Nachmittag zu ermässigten Preisen abgegeben.

Durch Vorstehendes glauben wir den besten Beweis zu liefern, wie sehr unser Streben darauf gerichtet, dem tit. Publikum entgegenzukommen und unserer Anstalt die alten Freunde zu erhalten und neue zu gewinnen.

Indem wir schliesslich noch alle diejenigen, denen die Förderung des Gemeinwohls am Herzen liegt, bitten, uns in unserm Streben auch fernerhin zu unterstützen, zeichnen wir

hochachtungsvoll

21.

**Die Verwaltung**  
des  
**Friedrichsbades Karlsruhe.**

— Folgt ein Zweites Blatt. —